

Surname	Centre Number	Candidate Number
Other Names		2



GCE AS/A LEVEL – NEW

2820U20-1



GERMAN – AS unit 2
Listening, Reading and Translation and
Critical Response in Writing

TUESDAY, 23 MAY 2017 – MORNING

2 hours 30 minutes

For Examiner's use only		
Question	Maximum Mark	Mark Awarded
1.	8	
2.	10	
3.	5	
4.	5	
5.	20	
6.	36	
Total	84	

ADDITIONAL MATERIALS

In addition to this question paper you will be issued with a recording for use with Section A, which you will listen to on a personal player. Within the overall time of the assessment you will be allowed to stop, rewind and listen to the recording as often as you like.

INSTRUCTIONS TO CANDIDATES

Answer **all** questions in Sections A, B and C.

Answer **one** essay question in Section D on the film you have studied.

The essay should be approximately 300 words.

Write your answers in **black ink or ballpoint pen** for all questions.

Write your answers for Sections A, B, C and D in the spaces provided in this booklet.

No dictionaries are allowed in any section of the examination.

INFORMATION FOR CANDIDATES

This paper carries 84 marks.

The number of marks is given in brackets at the end of each question or part-question.

There are four sections to the exam and you are advised to spend:

- 30 minutes on Section A
- 30 minutes on Section B
- 30 minutes on Section C
- 1 hour on Section D

SECTION A – Listening*Answer all questions.***Question 1**

Höre dir den Podcast über die Probleme vieler Familien in Deutschland an und mache die folgende Übung. Wähle die richtige Aussage aus und kreuze sie an. **[8]**

1. Weil Carlas Mutter Familie und Beruf kombiniert:

- | | |
|----------------------------------|--------------------------|
| (a) ist sie eine bessere Mutter. | <input type="checkbox"/> |
| (b) ist ihr Leben kompliziert. | <input type="checkbox"/> |
| (c) verdient sie mehr Geld. | <input type="checkbox"/> |

2. Bettinas Mann kommt normalerweise:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------------|
| (a) erst abends nach Hause. | <input type="checkbox"/> |
| (b) nachmittags nach Hause. | <input type="checkbox"/> |
| (c) ganz früh von der Arbeit zurück. | <input type="checkbox"/> |

3. Wenn ihr Mann nach Hause kommt, kann Bettina endlich:

- | | |
|------------------------|--------------------------|
| (a) zur Arbeit gehen. | <input type="checkbox"/> |
| (b) zu Hause arbeiten. | <input type="checkbox"/> |
| (c) sich ausruhen. | <input type="checkbox"/> |

4. Morgens:

- | | |
|------------------------------------------------|--------------------------|
| (a) ist Bettina mit Carla unterwegs. | <input type="checkbox"/> |
| (b) ist Carla bei der Kinderbetreuung. | <input type="checkbox"/> |
| (c) ruhen sich Bettina und Carla zu Hause aus. | <input type="checkbox"/> |

5. Seit Carlas Geburt:

- (a) arbeitet Bettina nicht so viel.
- (b) arbeitet ihr Mann mehr.
- (c) arbeitet Bettina überhaupt nicht mehr.

6. Wenn Bettina die ganze Woche arbeiten will:

- (a) muss ihr Mann zu Hause bleiben.
- (b) brauchen sie extra Hilfe.
- (c) ist das kein Problem.

7. Ungefähr die Hälfte der Mütter:

- (a) arbeitet nicht mehr nach der Geburt ihres Kindes.
- (b) arbeitet weniger als der Vater ihres Kindes.
- (c) sucht einen neuen Job nach der Geburt ihres Kindes.

8. Berufstätige Mütter:

- (a) verdienen 25% weniger als Männer.
- (b) bekommen weniger Kinder.
- (c) haben schlechtere Jobs.

Question 2

Höre dir Hörtext 2 an und bearbeite dann die folgende Aufgabe.

Kreuze [X] für jeden Satz Richtig [R] oder Falsch [F] an und verbessere die falschen Sätze **auf Deutsch**.

*N.B. Remember that, when correcting a false statement, it is not sufficient simply to negate the statement given. You should use your own words as far as possible and you may use words (**but not whole sentences**) that you hear in the recording.* **[10]**

- | | R | F |
|-----------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| (a) Snapchat ist beliebt als App. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Verbesserung, falls nötig.

- | | | |
|--------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| (b) Facebook hat mehr junge Nutzer als Snapchat. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|--------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|

Verbesserung, falls nötig.

- | | | |
|----------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| (c) Erwachsene benutzen Snapchat nicht so oft wie Jugendliche. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|----------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|

Verbesserung, falls nötig.

- | | | |
|----------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| (d) Ältere Leute wollen mehr über Snapchat wissen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|----------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|

Verbesserung, falls nötig.

- | | | |
|----------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| (e) Fotos sind bei Snapchat nicht so wichtig wie bei Facebook. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
|----------------------------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|

Verbesserung, falls nötig.

R**F**

- (f) Es macht Jugendlichen nichts aus, dass in der Realität die Fotos nicht für immer verschwinden.

Verbesserung, falls nötig.

- (g) Man kann bei Snapchat und Facebook genauso spontan sein.

Verbesserung, falls nötig.

- (h) Snapchat Fotos sind im Allgemeinen informeller als Facebook Fotos.

Verbesserung, falls nötig.

- (i) Es ist kein Problem, wenn man ein Screenshot bei Snapchat macht.

Verbesserung, falls nötig.

- (j) Große Firmen erkennen, wie wichtig das Snapchatphänomen ist.

Verbesserung, falls nötig.

SECTION B – Reading**Question 3**

Lies den Auszug aus dem Roman *Kein Wort zu Niemandem* von Jana Frey im ersten Teil und setze dann die fehlenden Wörter in den Lückentext ein. **[5]**

Es war im Juli in den großen Ferien, als wir umgezogen sind. Ich und meine Mutter und Konrad, der Freund meiner Mutter.

Meine Mutter und ich haben lange Jahre alleine gelebt, nur sie und ich.

Ich selbst wuchs ganz normal auf. Ich wohnte mit meiner Mutter zusammen im Haus meiner Großeltern, in einer kleinen Wohnung im Dachgeschoss. Meine Mutter ist Krankenschwester und zwei- oder dreimal hatte sie einen Freund, aber es war nie etwas Ernstes. Bis letztes Jahr. Da lernte sie Konrad kennen, der Arzt ist, und im selben Krankenhaus arbeitet wie meine Mutter.

Damals ... ging ich in die achte Klasse, mein bester Freund hieß Leander und die Welt war im Grunde ganz in Ordnung.

Leander und ich waren im letzten Sommer beide zum ersten Mal richtig verliebt. Es begann in derselben Woche, als meine Mutter Konrad kennenlernte, denn damals lernte ich, lernten wir, Karlotta kennen.

Samuel **(1)** mit seiner Mutter und dem Freund seiner Mutter in ein neues Haus.

Vorher hatten nur Samuel und seine Mutter jahrelang **(2)** zusammen gewohnt.

Bevor sie Konrad **(3)**, hatte seine Mutter keinen festen Freund.

Zu dieser Zeit war Samuel zwölf Jahre alt und war mit Leander **(4)** befreundet.

Er war ganz **(5)** mit seinem Leben. Alles wurde aber kompliziert, als Karlotta plötzlich da war und beide sich in sie verliebten.

die	eng	ging	Haus
heiratete	kaum	kennenlernte	konnten
überrascht	und	unglücklich	wohnt
zog	zu viert	zu zweit	zufrieden

BLANK PAGE

Question 4

Lies den Artikel aus der Webseite des Bayerischen Rundfunks. Ergänze die Satzanfänge (a-e) mit dem entsprechenden Satzende (1-12), um eine Zusammenfassung des Artikels zu schreiben. Du musst nur 5 Satzergänzungen auswählen. **[5]**

Die Legende von Sankt Martin

Jedes Jahr am 11. November gibt es in Deutschland einen Gedenktag für Sankt Martin. Kinder ziehen mit Laternen durch die Straßen und singen Martinslieder. Manche führen ein kleines Theaterstück auf. Es handelt von der Geschichte, als er in einer kalten Nacht einem armen Mann begegnet und ihm ein Stück von seinem Mantel gab.

Martin wurde im Jahr 316 als Sohn eines römischen Offiziers im heutigen Ungarn geboren. Mit fünfzehn Jahren ging er zur Armee und wurde Soldat und später Offizier. Als er an einem kalten Wintertag einen hungernden und frierenden armen Mann sah, teilte er seinen weiten Mantel und gab dem Bettler die eine Hälfte. In der folgenden Nacht träumte Martin von dem Mann und glaubte, dass dieser Mann Jesus war.

Nach diesem Traum wollte Martin nicht mehr Soldat sein. Er verließ den Militärdienst und wurde Pfarrer und dann Bischof. Er war fast 30 Jahre lang Mitglied der Kirche. In dieser Zeit hat er angeblich Wundertaten vollbracht und viele Leute geheilt. Er starb mit fast 80 Jahren, und die Leute kamen von nah und fern zu seiner Beerdigung, denn Martin war sehr berühmt geworden.

Martin wurde vom Papst heilig gesprochen und ist jetzt Sankt Martin. Er ist Schutzpatron der Armen und der Soldaten.

Beispiel: Der Gedenktag für Sankt Martin (3) findet am 11. November statt.

(a) Als Teil der Feier zum Martinstag

.....

(b) Sankt Martin ist berühmt, weil er

.....

(c) Sankt Martin wurde bei der Armee

.....

(d) Sankt Martin träumte von dem Bettler und als Folge davon

.....

(e) Sankt Martin wurde zu seinen Lebzeiten

- (1) war er dreißig Jahre alt.
- (2) einem Obdachlosen half.
- (3) findet am 11. November statt.**
- (4) nehmen Kinder an einer Prozession teil.
- (5) schließlich wurde er auch Papst.
- (6) viele Kriege bei der Armee gewonnen hat.
- (7) er hat den Papst getroffen.
- (8) begann er, an Gott zu glauben.
- (9) schon sehr bekannt.
- (10) sehr erfolgreich.
- (11) gibt es oft Konzerte.
- (12) hat er ein langes Leben.

BLANK PAGE

SECTION D – Critical Response

Question 6

Beantworte **eine** Frage entweder **(a)** oder **(b)**. Schreib **ungefähr 300** Wörter **auf Deutsch**. [36]

Es gibt für jede Frage 3 Punkte, die dir bei der Beantwortung der Frage helfen können, sie sind aber nicht verpflichtend.

1. Benjamin Quabeck: *Nichts bereuen*

- (a) Daniel ist eine total unsympathische Figur. Bist du auch dieser Meinung?
- Daniel ist sehr selbstsüchtig.
 - Beziehung mit Anna
 - Daniel und die alten Menschen

Oder

- (b) Welche Rolle spielt Anna in dem Film?
- Anna interessiert sich wirklich für Daniel.
 - Anna gibt Daniel die Chance, sich zu entwickeln.
 - Daniels Behandlung von Anna

2. Hüseyin Tabak: *Das Pferd auf dem Balkon*

- (a) Welche Rolle spielt Freundschaft in dem Film?
- Die Beziehung zwischen Mika und Sascha
 - Mikas Beziehung zu Bucephalus
 - Die Entwicklung von Mika durch seine neuen Freundschaften

Oder

- (b) Inwiefern ist Wahrheit ein Hauptthema in dem Film?
- Mika kann nicht lügen.
 - Die Wahrheit ist die Grundlage der Freundschaft.
 - Wer lügt in dem Film?

3. Bettina Blümmer: *Scherbenpark*

(a) Was für Probleme haben die Leute im Film?

- Saschas Familienprobleme
- Die Gesundheitsprobleme von Felix
- Die Probleme für Leute, die im Scherbenpark wohnen.

Oder

(b) Wie werden Beziehungen in dem Film dargestellt?

- Es gibt viele problematische Beziehungen.
- Wie wichtig Vertrauen für eine gesunde Beziehung ist.
- Saschas Wunsch, respektiert zu werden.

4. Til Schweiger: *Barfuss*

(a) Wer rettet wen in dem Film?

- Nick rettet Leila als sie versucht, Selbstmord zu begehen.
- Nick rettet Leila, indem er sie während des Ausflugs beschützt.
- Leila rettet Nick vor seinem kaputten Leben.

Oder

(b) Wie wichtig ist Ehrlichkeit in dem Film?

- Leila lügt nicht und nimmt alles wörtlich.
- Nick lügt alle an, weil er mit der Wahrheit seines Lebens nicht fertig werden kann.
- Nur wenn Nick ehrlich mit sich selbst ist, kann er wirklich glücklich sein.

